

Großzügig wurde das Schwimmbad dimensioniert, um darin auch ein richtiges Schwimmtraining absolvieren zu können. Denn die Bauherrn sind begeisterte Schwimmer und nutzen ihren Pool ausgiebig.





HIGH-TECH im mediterranen Stil

Erst der Erwerb des Nachbarhauses erlaubte es dem Bauherrn, seinen Traum von einer exklusiven Schwimmhalle zu verwirklichen. Die Ausstattung der Poolanlage lässt dabei keine Wünsche offen.



Üppig ist das Schwimmbecken mit Wasserattraktionen ausgestattet, die das Wasser in Bewegung bringen. Gleichzeitig verfügt die Schwimmhalle über eine hochwertige Ausstattung, die der Schwimmbadanlage einen Wohnraumcharakter gibt.




Das Nachbarhaus mit Grundstück hatte den Bauherrn schon lange interessiert. Denn in seinem bestehenden Wohnhaus konnte er kein Schwimmbad mehr unterbringen, und da seine Frau und er begeisterte Schwimmer sind, kam eigentlich nur ein Hallenschwimmbad in Frage. Vor etwa vier Jahren gelang es ihm schließlich, das Gebäude mit dem 1.600 m² großen Grundstück zu erwerben. Zusätzlich pachtete er ein angrenzendes Waldgrundstück, so dass ein in sich geschlossenes Ensemble entstand mit genügend Abstand zum nächsten Nachbarn.

Zuerst ließ er das vorhandene Haus abreißen und darauf ein neues Gebäude errichten, in dem eine exklusive Schwimmhalle im Erdgeschoss Platz fand und mit Büroräumen daneben. Schwimmbad und Büro erreicht man über einen Verbindungsflur zum Wohnhaus. Zusätzlich sind beide Zonen auch über einen separaten Eingang mit Vorflur im Neubau erreichbar. In dem großzügig dimensionierten Garten ist außerdem noch ein Koi-Teich integriert.

„Meine Frau und ich haben uns zuerst lange informiert, welche Beckenkonstruktion am besten geeignet ist, ob gemauert und gefliest oder ein Fertigbecken“, erinnert sich der Bauherr. Nach mehreren Besuchen in Hotels und Besichtigung der Schwimmbäder entschieden sie sich für ein PVC-Fertigschwimmbecken von Vario Pool System aus Minden. „Diese PVC-Fertigbecken haben einen wesentlich höheren technischen Standard als die betonierten und gefliesten Becken“, erklärt er. „Wir wollten außerdem einen hohen

Wasserspiegel haben, um bequem in den Raum und den Garten hinausschauen zu können, aber auch, um eine hochwertige Wasserhygiene gewährleistet zu haben“, betont der Bauherr. Das 10 x 5 m große Schwimmbecken mit Überlaufrinne ist zudem sehr hochwertig mit Wasserattraktionen ausgestattet: Dazu gehören eine bequeme Einstiegstreppe, eine Massagesitzbank, Massagedüsen auf unterschiedlichen Ebenen in der Beckenwand integriert, eine Schwalldusche, ein Bodengeysir und mehrere Scheinwerfer. Das Schwimmbecken steht aufgeständert im Tiefgeschoss des Gebäudes und ragt hinauf bis zur Schwimmhallenebene. So sind alle Bauteile am Becken, aber auch die Ospa-Schwimmbadtechnik und die Menerga-Entfeuchtungstechnik sauber und revisionsfreundlich untergebracht. Vor allem die einfache Bedienung der Ospa-Schwimmbadtechnik lobt der Bauherr. Alle paar Wochen muss nur etwas Ospa-Spezialsalz nachgefüllt werden – das war’s. Die Wasserwerte lassen sich leicht am Display der Ospa-Steuerung BlueControl abrufen und gegebenenfalls korrigieren. Von hier aus kann er ebenfalls auf die Scheinwerfer des Beckens und die zahlreichen Wasserattraktionen zugreifen.

Die energieeffiziente Konstruktion des Gebäudes sowie ein modernes Energie- und Wärmemanagement waren dem Bauherrn besonders wichtig. Die Schwimmhalle wurde komplett mit ISO-Wärmedämmung und Dampfsperre eingepackt und damit für den Betrieb als Wärme- und Dauerfeuchtraum ausgerüstet. >>

A photograph of an indoor swimming pool. In the foreground, a waterfall flows from a curved metal spout into the pool. The water is clear blue. On the wall behind the pool, there is a large, square artwork with a blue background. The artwork depicts a white bird in flight, a red egg, and a faint, larger blue shape. The room has a modern, minimalist design with light-colored walls and ceiling. Two circular recessed lights are visible on the ceiling.

Für die Gestaltung der Wand hinter dem Schwimmbecken beauftragte der Bauherr einen englischen Künstler, von dem er bereits einige Werke besitzt.

Nach mehreren Besuchen in Hotels und Besichtigung der Schwimmbäder entschieden sich die Bauherren für ein PVC-Fertigschwimmbecken mit Überlaufrinne und Top-Ausstattung



Blick auf den Neubau mit Schwimmbad: Ein großzügig angelegter Garten gehört ebenfalls zum Grundstück.

Eine Fußbodenheizung war deshalb überflüssig. Auch der Keller ist komplett mit Wärmedämmmaterial eingekapselt. Der Neubau verfügt über ein Blockheizkraftwerk, das nicht nur die Schwimmhalle und den ganzen Neubau mit Strom und Wärme versorgt, sondern auch gleich das Bestandsgebäude mit. Die dortige Heizung wurde stillgelegt. Über einen zusätzlichen Tunnel wurde eine Verbindung zum alten Heizungskeller geschaffen. Dort sind nur noch ein Verteilerregister und die Regler in Betrieb. Die in den Pufferspeichern gesammelte Wärme wird über ein ausgeklügeltes Energiemanagementsystem auf die einzelnen Verbraucher verteilt. Das ist aber längst nicht alles. Zur Ausstattung gehören außerdem eine Wärmepumpe mit Erdsonden und eine kleine Gastherme als Reserve, die aber bisher nicht einspringen musste. Auch an den sehr kalten Tagen im vergangenen Winter nicht. Da das Gebäude hochwertig isoliert ist und die Menerga-Klimaanlage mit mehrstufiger Wärmerückgewinnung arbeitet, sind die Betriebskosten für die Schwimmhalle sehr gering. Genauso hochwertig ist der Innenausbau ausgeführt. Die mehrstufig abgehängte Decke hat zum einen Schallschutzfunktion, denn in dem Rundbogen bricht sich besser der Schall. In der Decke ist außerdem zahlreiches Equipment untergebracht wie z.B. Teile der Beleuchtungs- und Sound-

technik, die ebenfalls sehr hochwertig ausgeführt ist. Die Beleuchtung kann individuell und je nach Stimmung verändert werden. Während die Wand-, Decken- und Möbelgestaltung von dem Designer Uwe Schnoor ausgeführt wurde, wurde ein englischer Designer beauftragt, zwei aufmerksamkeitsstarke Wandbilder zu realisieren, welche die Blicke sofort auf sich ziehen.

Von dem Künstler besitzt der Bauherr auch einige Bilder. Die übrige Schwimmhalle ist in ruhigen, warmen und mediterranen Farben gehalten. Da sich der Bauherr oft in Spanien aufhält, wünschte er auch in seinem neuen Refugium ein entsprechendes Wohnambiente. Passend dazu sind rings um den Pool Natursteinplatten verlegt, die eine Holzanzumutung haben. Zur Ausstattung der Schwimmhalle gehört auch ein von dem IT- und Multimediaexperten Uwe Schnoor realisiertes Media-center, das neben dem 3 D-Fernseher noch vielfältige Funktionen ermöglicht. Dazu gehören u.a. Internet-Anschluss, die Video-Überwachung des Grundstücks und die Steuerung der Alarmanlagen. Die Musiksammlung und sämtliche TV-Aufzeichnungen sind darauf abgespeichert, die per Knopfdruck abgerufen werden können. Eine kleine Spüle mit Kaffeeautomat und Kühlschrank erlaubt zudem die Versorgung der Bewohner mit Getränken. Zur weiteren Ausstattung des Raumes gehören eine

Mehr Informationen gibt's hier:

Schwimmbecken:
Vario Pool System GmbH
32429 Minden, Tel.: 0571/5055750
info@vpsgmbh.de
www.vpsgmbh.de

Schwimmbadtechnik: Ospa
73557 Mutlangen, Tel.: 07171/705-0
ospa-suh@ospa.info
www.ospa.info

Lüftungs- und Klimatechnik:
Menerga GmbH
45473 Mülheim a.d. Ruhr
Tel.: 0208/9981-0
info@menerga.com
www.menerga.com

Architektur:
Feldsien Architekten
24568 Kaltenkirchen, Tel.: 04191/9170
architekten@feldsien.de
www.feldsien.de

Wärmedämmung und Dampfsperre:
ISO GmbH
74254 Offenau, Tel.: 07136/5820
info@iso.de, www.iso.de

Saunakabine: Klafs
74523 Schwäbisch Hall, Tel.: 0791/501-0
info@klafs.com, www.klafs.com

Raum- und Möbeldesign, Multimedia,
Telekommunikation und Haussteuerung:
COMPLETT – Uwe Schnoor
24576 Bad Bramstedt,
Tel.: 04192/898331
info@complett-media.de
www.complett-media.de

Blockheizkraftwerk:
Senertec
25746 Heide, Tel.: 0481/2120832
info@dachs-sh.de
www.dachs-sh.de



In dem großzügig dimensionierten Technikraum im Untergeschoss der Anlage ist die Schwimmbad- und Lüftungstechnik untergebracht.

Sauna, eine Schneckendusche, eine Pendel-
liege und die Sitzgruppe. Der Wohncharakter der Schwimmhalle wird dadurch nur noch unterstrichen.

Fotos: Uwe Schnoor